

6. SOZIALKONFERENZ IM BURGENLANDKREIS



Armut regional begegnen
Lebensrealitäten im Schatten der
Gesellschaft

Anmeldung: steffi.schikor@naumburg-stadt.de

16. APRIL 2026 ~ 10:00-15:30 UHR
HOTEL ALTE SCHMIEDE ~ LINDENRING 36 ~ 06618 NAUMBURG

VERANSTALTER

Kreisarbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände
der Freien Wohlfahrtspflege im Burgenlandkreis



Im Burgenlandkreis engagieren sich fünf
Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in
einer Kreisarbeitsgemeinschaft. Die anerkannten
gemeinnützigen Träger haben ein Netz sozialer
Dienste aufgebaut, das allen Bürgern unabhängig
von ihrer Religionszugehörigkeit oder
Weltanschauung offen steht. Die Mitglieder der
Kreisarbeitsgemeinschaft treffen sich regelmäßig,
um sich in Zusammenarbeit mit Politik und
Verwaltung über Entwicklungen und Tendenzen
der sozialen Arbeit abzustimmen.

In Kooperation mit dem
Lokalen Bündnis für Familie Naumburg (Saale)



Mit freundlicher Unterstützung
des Landkreises Burgenlandkreis und der Stadt
Naumburg



ANSPRECHPARTNER/IN

Lokales Bündnis für Familie Naumburg (Saale)
Steffi Schikor

Kreisarbeitsgemeinschaft Burgenlandkreis:

AWO-Kreisverband Burgenlandkreis e. V.
Sandra Stimmer

Caritasverband für das Bistum Magdeburg e. V.
Mario Kabisch-Böhme

**Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband –
Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.**
Zofia Singewald

**Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband
Naumburg/Nebra e. V.**
Sebastian Berger

Diakonie Naumburg-Zeitz gGmbH
Robin Knauf

Veranstaltungshinweise:

Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Gegen
einen Unkostenbeitrag von 7€ wird ein
Mittagessen angeboten. Tagungsgetränke werden
gestellt.

Parkmöglichkeiten:

Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen Ihnen am
Parkplatz Postring zur Verfügung.



EINLEITUNG

Armut in Deutschland ist kein neues Thema. Laut aktueller Studien sind über 13,3 Millionen Mitbürger von Armut betroffen. Das sind rund 16,1 Prozent der Bevölkerung (Statistisches Bundesamt 2026). In der längerfristigen Betrachtung spiegelt sich damit ein nunmehr anhaltender, fast ungebrochener Trend zunehmender Armut in Deutschland wider. Betroffen sind vor allem Familien mit Kindern, ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen und Menschen mit Migrationshintergrund.

Auch im Burgenlandkreis hat sich die hohe Anzahl der in Armut lebenden Familien und Kinder in den letzten Jahren nicht verringert. Die allgemeinen Folgen der Pandemie trafen Arme ungleich härter, die aktuell existierenden Krisen lassen einen weiteren Aufwuchs der Armut befürchten. Die Armutsentwicklung mit ihren katastrophalen Folgen für die von Armut betroffenen Menschen erfordert rasch eine konzentrierte Kraftanstrengung, um Gerechtigkeit und Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft wiederherzustellen. Dabei sind die materiellen Fragen eng verknüpft mit Bildung, Gesundheit und Ernährung, Wohnen, Kinderschutz und gesellschaftlicher Teilhabe.

In Fortsetzung vorangegangener Sozialkonferenzen möchten die Veranstalter deshalb erneut lokale Unterstützungsformen und Maßnahmen der Armutsprävention und -intervention diskutieren und einen Beitrag zur Armutsbekämpfung und regionalen Zukunftsgestaltung im Landkreis leisten. Die dabei entstehenden Ideen und Anregungen sollen anschließend dokumentiert und in den zuständigen kommunalen Gremien diskutiert werden.

PROGRAMM

09:30 Uhr - Ankommen

10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Eröffnung

Robin Knauf

(Kreisarbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege im Burgenlandkreis)

Grußworte

Wolfgang Beck

(Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt)

Götz Ulrich

(Landrat des Burgenlandkreises)

Armin Müller

(Oberbürgermeister der Stadt Naumburg (Saale))

Impulsreferate

Vorstellung der Landesarmutskonferenz

Barbara Höckmann

(Präsidentin des AWO Landesverbands Sachsen-Anhalt)

Vorstellung des Netzwerks gegen Kinderarmut

Eva von Angern MdL

(Netzwerk gegen Kinderarmut)

Demographie im Burgenlandkreis

Stabsstelle Sozialplanung Burgenlandkreis

12:00 Uhr - 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr - 15:00 Uhr

Workshop 1

Zum Leben zu wenig!?

Moderation:

Barbara Höckmann

(Präsidentin des AWO Landesverbands Sachsen-Anhalt)

Workshop 2

Glückliche Kindheit

Moderation:

Eva von Angern MdL

(Netzwerk gegen Kinderarmut)

Thomas Rode

(Lokales Bündnis für Familie Naumburg (Saale))

Workshop 3

Unsichtbar, aber da (Wohnungs- / Obdachlosigkeit)

Moderation:

Maik Sander

(Leiter der Herberge zur Heimat in Naumburg)

Cornelia Hoffer

(Psychatriekoordinatorin im Burgenlandkreis)

15:00 Uhr - Plenum

Vorstellung der Workshop-Ergebnisse

Diskussion

Ende der Konferenz: ca. 15:30 Uhr